

Protokollauszug

aus der

9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 19.05.2015

öffentlich

Top 3.3 Schulneubauplanung im Norden 15/SVV/0287 geändert beschlossen

Herr Viehrig erläutert den Antrag und möchte diesen zum Anlass nehmen, über die aktuellen Planungen im Potsdamer Norden den Ausschuss zu informieren.

Herr Nicke stellt anhand einer Powerpoint Präsentation die Standortoptionen der Roten Kaserne vor. (Anlage 2)

Herr Richter hält die von Herr Nicke vorgeschlagene Variante 1 für möglich. Diese könnte auch für den Freizeitsport genutzt werden. Der finanzielle Aufwand ist dieser Variante ist zunächst höher. Durch die niedrigeren Mietkosten und die geringeren Abschreibungen, spart die LHP in der Folge jedoch ca. 100.000 Euro p.a. Das Projekt könnte bis zum Sommer 2019 realisiert werden.

Eine Beschlussvorlage dazu wird bereits vorbereitet.

Frau Rademacher ergänzt, dass eine Beschlussvorlage bis Juli 2015 erstellt wird. Ein Nachteil könnte aber die Anfahrtswege darstellen.

Herr Wollenberg spricht die Verkehrsproblematik und die Querung der Bundesstraße des neuen Standorts an, welche er als deutlichen Nachteil sieht.

Frau Dr. Magdowski geht auf die Schulproblematik in Babelsberg ein. Der Standort Bornim müsse längerfristig genutzt werden, da sich an anderen Schulstandorten wie Babelsberg Engpässe zeigen.

Frau Erning sieht ein Problem darin, dass der Standort Bornim nur über eine Bundesstraße zu erreichen ist.

Herr Wollenberg hält den Standort nicht für geeignet, der Schulstandort sollte weiter im Norden liegen. Auch Möglichkeiten für den Schulsport seien an dieser Stelle schwer einzurichten. Herr Lehmann erklärt, dass ein Änderungsbeschluss zum bisherigen Beschluss zum Nedlitzer Holz am 01.07.2015 in der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werde.

Herr Piest spricht sich dafür aus, dass eine Interimslösung umfassend in die Vorlage mit aufgenommen wird. Eventuell könnte auch ein Besichtigungstermin vereinbart werden.

Herr Nicke ergänzt, dass sich der Standort Rote Kaserne bisher als geeigneter gezeigt hat, der Standort am Nedlitzer Holz wäre somit hinfällig.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Herr Viehrig erklärt, dass das Thema in der nächsten AG Schulentwicklungsplanung noch einmal besprochen wird.

Frau Naundorf bittet, zur AG Schulentwicklungsplanung mit eingeladen zu werden.

Frau Erning bittet auch die Elternvertreter, in Form des Kreiselternrates mit einzubeziehen.

Herr Viehrig kehrt zum eigentlichen Antrag zurück und schlägt vor den Antrag folgendermaßen zu ergänzen

Der Ausschuss für Bildung und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planungen der Schulneubauten im Potsdamer Norden zu überprüfen und darzulegen, welche möglichen weiteren Standorte und Bauweisen (z.B. modul- oder konventionelle Bauweise) sich neben den bisher vorgesehenen nach heutigem Stand alternativ anbieten. Die Zuständigen Gremien (insbesondere der Ausschuss für Bildung und Sport) sind frühzeitig, fortlaufend und ordnungsgemäß über die Veränderungen in der Planung einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 0